

Beamte

Beamte,

1. Antrag Kratz bei Vorberathung des Stats des Norddeutschen Bundes für 1868 - Pensionfonds - ,betreffend die Bestreitung der Pensionen der pensionirt werdenden Bundesbeamten und den Fortfall der Pensionsbeiträge der Beamten ec.: 49.14. Sitz. v. 4.10.1867 S.243 u. S.244.Zurückgezogen
2. Entwurf eines Gesetzes, betreffend einige Rechtsverhältnisse der Bundesbeamten: 122.20. Sitz. v. 10.6.1868 S.361.Vor-B.: Ab. Antr. 170.24. Sitz. v. 16.6.1868 S.488/93.Beschl. 171.Schluß-B.: Ab. Antr. 184.26. Sitz. v. 18.6.1868 S.556/62.Red. 189.Gesamt-Abst.: 27. Sitz. v. 19.6.1868 S.573/74.Der Gesetzentwurf wurde seitens des Reichstags angenommen. (Siehe auch 3., 6., 10., 11., 15., 16., 17., 19., 20., 21., u. 27.)
3. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Bundesbeamten: 59.I.B.: 15. Sitz. v. 9.4.1869 S.266.In der Kommission unerledigt geblieben. (Siehe auch 6., 10., 11., 15., 16., 17., 18., 19., 20., 21. U. 27.)
4. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Kautionen der Bundesbeamten: 67.I.B.: 16. Sitz. v. 10.4.1869 S.285.II.B.: 39. Sitz. v. 11.5.1869 S.933/35.Beschl. 187.III.B.: 42. Sitz. v. 20.5.1869 S.991/92.Red. 207.Gesetz v. 2.6.1869 BGB. 1869 S.161/64.(Siehe auch 26.)
5. Petition des Ober-Postsekretärs a.D. Sauer mann zu Breslau um Erstattung von Pensions-Abzügen.Pet.B. 51.21. Sitz. v. 16.3.1870 S.327.Uebergang zur Tagesordnung.
6. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Bundesbeamten: 83.I.B.: 30. Sitz. v. 29.3.1870 S.541 u. S.542.Komm.B. 215.Res. der Komm.: Den Herrn Bundeskanzler zu ersuchen, dem Reichstage in der nächsten Session ein Gesetz über die gerichtliche Verfolgung der Bundesbeamten vorzulegen: 215.Unerledigt geblieben. (Siehe auch 10., 11., 15., 16., 17., 19., 20., 21. u. 27.)
7. Einführung des Gesetzes, betreffend die Kautionen der Bundesbeamten, vom 2.6.1869 in Bayern siehe "Bayern" unter 4.
8. Interpellation Dr. Banks u. Gen.:1. Ist es wahr, daß zwei in Hamburg angestellte Postsekretäre nach Schwelm resp. Stallupönen versetzt worden sind, weil sie eine Petition, betreffend Aufbesserung ihres Gehalts an den Reichstag zu richten beabsichtigten?2. Ist es wahr, daß für die Postbeamten Verfügungen erlassen sind, welche denselben die Einreichung von Petitionen an den Reichstag ganz oder bedingungsweise untersagen?3. Welche Schritte beabsichtigt der Herr Reichskanzler zu thun, um im Fall der Bejahung der Anfragen unter 1 und 2 das Petitionsrecht für

alle Reichsbeamten in Zukunft zu wahren und die im vorliegenden Falle den betroffenen Beamten zugeführten Benachteiligungen rückgängig zu machen?: 122.37. Sitz. v. 17.5.1871 S.762 bis 770.Beantwortet und besprochen. (Siehe auch 9.)

9. Antrag Dr. Völk, Dr. Banks, Hölder: Angesichts der Verhandlungen, welche in der Sitzung des Deutschen Reichstags am 17.5.1871 in Betreff der Interpellation des Abgeordneten Dr. Banks wegen Versetzung von Postbeamten stattgefunden, sowie hierbei von dem Herrn Präsidenten das Petitionsrechts durch Beamte, abgegebenen Erklärungen, spricht der Reichstag dem Herrn Reichskanzler die Erwartung aus, daß das verfassungsmäßige Recht der Beamten, sich mit Petitionen an den Reichstag zu wenden, in Zukunft nicht mehr werde beeinträchtigt werden: 162.53. Sitz. v. 10.6.1871 S.1121 bis 1129.Abgelehnt.

10. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Reichsbeamten: 9.I.B.: 6. Sitz. v. 15.4.1872 S.39 bis 44.Komm. B. 107.II.B.: Ab. Antr. 22,23,24,25,26,27,28,31,33,125,127,129,130.11. Sitz. v. 23.4.1872 S.131 bis 156.12. Sitz. v. 25.4.1872 S.157 bis 181.13. Sitz. v. 26.4.1872 S.183 bis 200.34. Sitz. v. 4.6.1872 S.688 bis 723.36. Sitz. v. 6.6.1872 S.797 (Berichtig.).39. Sitz. v. 10.6.1872 S.887 (Berichtig.).Beschl. 35, 133.III.B.: Ab.Antr. 160, 161, 162, 163, 164.40. Sitz. v. 11.6.1872 S.889 bis 925.Red. 172.Gesamt-Abst.: 43. Sitz. v. 14.6.1872 S.1000 u. S.1001.Uebersicht der im § 1 des Gesetzesentwurfs bezeichneten Kategorien von Reichsbeamten und der nach § 2 auf Widerruf oder Kündigung angestellten Reichsbeamten (gemäß Beschluß des Reichstags: 11. Sitz. v. 23.4.1872 S.135; Antr. 22): 144.Resolutionen:a) Dr. Wagener (Altenburg), Kanngießler:Den Reichskanzler aufzufordern, eine Vorlage zu machen, welche den Beamten an denjenigen Orten, wo eine ungewöhnliche Ueberbürdung mit Kommunalsteuern stattfindet, eine billige Ausgleichung aus Reichsmitteln zu Theil werden läßt: 28.12. Sitz. v. 25.4.1872 S.177 bis 181.Angenommen.b) Kanngießler u. Gen. zu § 7:Den Reichskanzler aufzufordern, dem Reichstag behufs der Gründung einer Pensionskasse für die Hinterbliebenen verstorbener Reichsbeamten eine Gesetzesvorlage zu machen: 161.40. Sitz. v. 11.6.1872 S.889 bis 891.Angenommen.Annahme des Gesetzesentwurfs Seitens des Reichstags.(Siehe auch 11., 15., 16., 17., 19., 20., 21. u. 27.)

11. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Reichsbeamten: 4.I.B.: 4. Sitz. v. 18.3.1873 S.21/22.II.B.: Ab.Antr. 23.7. Sitz. v. 24.3.1873 S.54/66.8. Sitz. v. 26.3.1873 S.92 (Berichtigung).Beschl. 24.III.B.: 9. Sitz. v. 27.3.1873 S.94/95.Gesetz v. 31.3.1873 RGB. 1873 S.61/90.(Siehe auch 15., 16., 17., 19., 20., 21. u. 27.)

12. Interpellation Dr. Banks:Hat der Herr Reichskanzler Kenntniß davon genommen, daß höhere Postbeamte mehrfach aus den unter dem Schutze des Briefgeheimnisses stehenden Listen der Abnehmer der durch die Post beförderten Zeitungen die Namen unterer Beamten ermittelt und denselben dienstliche Vorhalte darüber gemacht haben, daß sie auf Zeitungen abonniren, welche ihren Vorgesetzten mißliebig erscheinen?Beabsichtigt derselbe, Maßregeln zu ergreifen, welche die Wiederholung solcher Vorgänge verhindern, die neben einer Verletzung des Briefgeheimnisses eine unzulässige Beeinflussung der Reichsbeamten enthalten?: 205.61. Sitz. v. 25.6.1873 S.1419 u. S.1420.Beantwortet.

13. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Disziplinarkammer für die Beamten der

Reichseisenbahnverwaltung, welche im Auslande ihren dienstlichen Wohnsitz haben:
7.I. u. II.B.: 3. Sitz. v. 2.11.1874 S.18.III.B.: 4. Sitz. v. 4.11.1874 S.25.Ges. v.
5.11.1874 RGB. 1874 S.128.

14. Petition der Erben des Buchhändlers Johann Theodor Seeger zu Leipzig um Erstattung des von dem deutschen Konsul in Philadelphia unterschlagenen Geldbetrages.Pet.B. 74.Antr. 167.37. Sitz. v. 25.1.1876 S.895 bis 899.Uebergang zur Tagesordnung.(Novellen zum Reichsbeamten-gesetz.)

15. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die §§ 25, 35 des Gesetzes vom 31.3.1873 (Versetzung in den Ruhestand): 240.I.B.: 57. Sitz. v. 10.6.1879 S.1591/99.In der Kommission unerledigt geblieben. (Siehe auch 16., 17., 19., 20., 21. u. 27.)

16. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Abänderung des Reichsbeamten-gesetzes (Berechnung der Pension nach 1/60 ec.): 94.I.B.: 24. Sitz. v. 7.12.1882 S.646/53.Komm.B.: 146.II.B.: 50. Sitz. v. 10.2.1883 S.1395/407.Zurückziehung des Gesetzentwurfs: 101. Sitz. v. 11.6.1883 S.2996. (Siehe auch 17., 19., 20., 21. u. 27.)

17. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Abänderung des Reichsbeamten-gesetzes v. 31.3.1873 (Berechnung der Pension nach Sechzigsteln, Nichtanrechnung der vor den Beginn des 21. Lebensjahres fallenden Dienstzeit, Pensionirung bei vollendetem 65. Lebensjahre): 43.I.B.: 17. Sitz. v. 24.4.1884 S.303 bis 324.In der Kommission unerledigt geblieben. (Siehe auch 19., 20., 21. u. 27.)

18. Petition des ehemaligen Eisenbahnschaffners Friedrich Wettstädt zu Berlin um Pensionserhöhung ec.Pet.B. 119.40. Sitz. v. 24.6.1884 S.998 bis 1000.Ueberweisung zur Berücksichtigung.

19. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Ergänzung des § 72 des Reichsbeamten-gesetzes vom 31.3.1873 (Verschärfung des Disziplinarverfahrens): 204.I.B.: 57. Sitz. v. 3.3.1885 S.1535/36.Komm.B. 255.II.B.: 73. Sitz. v. 21.3.1885 S.2015/16.III.B.: 75. Sitz. v. 24.3.1885 S.2043/45.78. Sitz. v. 16.4.1885 S.2087/103.Abgelehnt. (Siehe auch 20., 21. u. 27.)

20. Antrag v. Köller auf Annahme des Entwurfs eines Gesetzes, betreffend die Abänderung des Reichsbeamten-gesetzes (Berechnung der Pension nach Sechzigsteln, Nichtanrechnung der vor den Beginn des 21. Lebensjahres fallenden Dienstzeit, Pensionirung bei vollendetem 65. Lebensjahre): 15.I.B.: 9. Sitz. v. 2.12.1885 S.149/57.II.B.: Ab.Antr. 42.9. Sitz. v. 2.12.1885 S.157/59.III.B.: Ab.Antr. 49.13. Sitz. v. 9.12.1885 S.232/39.Red. 58.Pet.B. 47.13. Sitz. v. 9.12.1885 S.251.Gesetz, betreffend die Abänderung des Reichsbeamten-gesetzes, und des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für die Wittwen und Waisen der Reichsbeamten der Civilverwaltung v. 20.4.1881, v. 21.4.1886 RGB. 1886 S.80 u. S.81. (Siehe auch 21. u. 27.)

21. Entwurf eines Gesetzes, betreffend Abänderungen des Reichsbeamten-gesetzes vom 31.3.1873 (Aenderung der Bestimmungen über Anrechnung nicht fixirter Dienstmolumente bei der Pensionirung, über die Zuständigkeit der obersten Reichsbehörde für Anträge auf Versetzung in den Ruhestand ec., über das Klagerecht bei Verfolgung vermögensrechtlicher Ansprüche): 17.I.B.: 11. Sitz. v. 18.3.1887 S.173/74.II.B.: Ab.Antr. 49.15. Sitz. v. 26.3.1887 S.273/74.Beschl.

55.III.B.: 18. Sitz. v. 20.4.1887 S.325.Gesetz v. 25.5.1887 RGB. 1887 S.194/95.(Siehe auch 27.)

22. Resolution Dr. Lingens bei Berathung des Reichshaushalts-Etats für 1890/91 - Reichskanzler -:Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, auf eine weitere Förderung der Sonntagsruhe und Ermöglichung der Theilnahme am Gottesdienst für alle Beamte des Reichs Bedacht zu nehmen: 143.48. Sitz. v. 21.1.1890 S.1138.Angenommen.

23. Resolution Auer u. Gen. bei Berathung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für 1890/91:Die verbündeten Regierungen zu ersuchen: dem Reichstage noch in dieser Session eine Vorlage auf Abänderung bezüglich der Vorschriften des Militär-Pensionsgesetzes, des Reichs-Beamtengesetzes und der Reichs-Reliktengesetze zu unterbreiten, wonach den pensionirten Beamten und Militärpersonen, sowie den zu Reliktenbezügen berechtigten Hinterbliebenen von Beamten und Pensionären eine entsprechende Pensionszulage resp. eine Zulage zum Wittwengelde und Waisengelde nach Verhältniß der den betreffenden Beamten-kategorien durch den Nachtrags-Etat zu bewilligenden allgemeinen Besoldungsverbesserungen gewährt werden kann, und die dazu nöthigen Mittel in den Reichshaushalts-Etat einzustellen: 109.30. Sitz. v. 30.6.1890 S.707 bis 710.Abgelehnt.

24. Petitionen, betreffend Ausdehnung der Novelle zum Reichsbeamten-Gesetz vom 21.4.1886.Pet.B. 352.171. Sitz. v. 13.2.1892 S.4186.Uebergang zur Tagesordnung.

25. Petitionen, betreffend Erhöhung der Pensionen derjenigen Beamten, welche bei ihrer Pensionirung nach dem 31.3.1890 ein niedrigeres Gehalt als das im Nachtragsetat für 1890/91 vorgesehene Mindestgehalt bezogen haben.Pet.B. 353 und zu 353 (hinter 631 gedruckt).171. Sitz. v. 13.2.1893 S.4186 u. S.4187.Ueberweisung als Material.

26. Entwurf eines Gesetzes wegen Ergänzung des Gesetzes vom 2.6.1869, betreffend die Kautionen der Bundesbeamten: 41.I. u. II.B.: 26. Sitz. v. 20.1.1893 S.611 u. S.612.III.B.: 51. Sitz. v. 24.2.1893 S.1233 u. S.1234.Gesetz v. 22.3.1893 RGB. 1893 S.131/33.

27. Entwurf eines Gesetzes, betreffend einige Abänderungen und Ergänzungen des Reichsbeamtengesetzes vom 31.3.1873, (Militärbeamte betr.) siehe "Militärpensionswesen" unter A.15.Gesetz v. 22.5.1893 RGB. 1893 S.171/83.

28. Petition des Postsekretärs a.D. Voigt zu Gernrode (Harz) um Erhöhung seiner Pension.Pet.B.: 322.86. Sitz. v. 19.4.1894 S.2289.Ueberweisung zur Berücksichtigung.

29. Wegen der Besteuerung der Dienstwohnungen siehe "Dienstwohnungen".

30. Beamte der Eisenbahnen siehe "Eisenbahnen" unter B.

31. Beamte in Elsaß-Lothringen siehe "Elsaß-Lothringen".

32. Beamte der Post- und Telegraphen-Verwaltung siehe "Postwesen" unter 4.

33. Rechtsverhältnisse der Beamten in den Schutzgebieten siehe "Schutzgebiete und Kolonien" unter A.

34. Reisekosten und Tagegelder der Reichsbeamten siehe "Tagesgelder".

35. Beamte der Privat-Versicherungsgesellschaften siehe "Versicherungsgesellschaften".

36. Wegen der Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen siehe "Wohnungsgeldzuschüsse".

37. Wegen der Gehaltsverhältnisse, Dienstaltersstufen ec. siehe die besondere Etatsübersicht (Anlage A dieses Registers).